



EUROPA
CINEMAS
Creative Europe MEDIA

Zusatztermin

Gaumenkino:

10. + 17.01.26

07. + 28.02.26



ab 08.01.:

Checker Tobi 3
mit Tobias Krell



ab 29.01.:

Extrawurst
mit Hape
Kerkeling &
Christoph
Maria Herbst

Das Programmkino in Rottenburg Kino im Waldhorn

www.kinowaldhorn.de
Tel.: 07472 22888

„EIN WARMHERZIGES UND GEISTREICHES VERGNÜGEN,
DAS MIT BEMERKENSWERTEM FEINGEFÜHL ZWISCHEN
WEHMUT UND HUMOR BALANCIERT.“
THE HOLLYWOOD REPORTER



OSCAR® GEWINNER
BRENDAN FRASER

SEARCHLIGHT
PICTURES

RENTAL FAMILY

EIN FILM VON HIKARI

JANUAR IM KINO

PROPERTY OF SEARCHLIGHT PICTURES. PROMOTIONAL USE ONLY. SALE, DUPLICATION, OR OTHER TRANSFER OF THIS MATERIAL IS STRICTLY PROHIBITED.

SEARCHLIGHT



**WORK &
TRAVEL**
bei uns vor Ort

FSJ • BFD • Praktikum

Hier wirst Du gebraucht!

- Kindertageseinrichtungen
- Schulen, Schulbegleitung
- Einrichtungen für Ältere
- Fahrdienst
- Internate und Wohnhäuser

Wir bieten

- gutes Taschengeld
- Verpflegungsgeld
- freie Wohnmöglichkeit
- Seminartage

Wir bieten Ausbildungsstellen:

- Generalistische Pflegeausbildung
- Heilerziehungspflege
- Stellen für Berufspraktika



www.kbf.de



Der Fremde

Drama, Literaturverfilmung | FR, BE, Marokko 2025

Regie: François Ozon („Wenn der Herbst naht“)

Darsteller: Benjamin Voisin, Rebecca Mader, Pierre Lottin, Denis Lavant, Swann Arlaud...

Laufzeit 123 min | FSK ab 12

Algerien, 1938. Der introvertierte Angestellte Meursault (Benjamin Voisin) lebt in der Hauptstadt Algier antriebslos in den Tag hinein. Den Tod und die Beerdigung seiner Mutter nimmt er völlig teilnahmslos hin. Bereits am nächsten Tag beginnt er eine Affäre mit seiner früheren Kollegin Marie (Rebecca Mader), doch auch die Liebe scheint für ihn keine Bedeutung zu haben.

Als ihn sein Nachbar Raymond (Pierre Lotin) in einen zweifelhaften Konflikt hineinzieht, eskaliert die Situation. An einem glühend heißen Tag am Strand führt eine impulsive Tat zu einem Mord, und Meursault findet sich plötzlich vor Gericht wieder. Seine Gleichgültigkeit lässt ihn selbst in diesem Moment keinen tieferen Sinn erkennen. Im Verlauf des Prozesses wird nicht nur die Tat, sondern vor allem seine Weltsicht zum eigentlichen Gegenstand der Anklage...

„Jeder Mann, der bei der Beerdigung seiner Mutter nicht weint, läuft Gefahr, zum Tode verurteilt zu werden.“ So fasste Albert Camus, Nobelpreisträger für Literatur, sein Werk „Der Fremde“ einmal zusammen. Regisseur François Ozon hält sich eng an die weltberühmte Vorlage. Trotz minimalistischer Inszenierung gelingt ihm das Kunststück, einen „beseelten“ Film über eine vermeintlich

seelenlose Figur zu drehen. Damit reflektiert er die philosophische Tiefe des Romans gekonnt: die Entfremdung und die Absurdität gesellschaftlicher Normen, betrachtet durch Meursaults nüchternen Perspektive.

Ein anspruchsvoller Film, der seine Geschicke in Rückblenden preisgibt. So entstehen zahlreiche Spannungsmomente, die in eindrucksvollen Schwarz-Weiß-Bildern eingefangen werden, angelehnt an den Stil früher filmischer Berichterstattung aus Algerien.



„Der Fremde“ ist für den Publikumspreis des San Sebastián Film Festivals sowie für die Beste Kamera beim Europäischen Filmpreis nominiert.

Do 01.01. bis Mi 07.01. 17:45 Uhr (10,00 €)

Mo 05.01. in OmdU 17:45 Uhr (10,00 €)

So 18.01. 11:00 Uhr (10,00 €)



Gaumenkino

ROTTENBURG

Samstag, 28. Februar 2026
Einlass: 17.30 Uhr, Filmstart: 18.00 Uhr



Der Film im Kino Waldhorn

Die Barbaren – Willkommen in der Bretagne

In der bretonischen Kleinstadt Paimpont ist die Welt noch in Ordnung. Auch wenn die Einwohner nicht unterschiedlicher sein könnten, eint sie der Stolz auf ihren Zusammenhalt und ihre Nächstenliebe. So stimmt die Gemeinde als Zeichen der Solidarität dafür, eine aus der Ukraine geflüchtete Familie bei sich aufzunehmen. Doch die Neuankommenden stammen nicht wie erwartet aus der Ukraine, sondern aus Syrien. Und schon kühlt sich die Begeisterung ab.

Regisseurin und Hauptdarstellerin Julie Delpy legt charmant, aber mit Nachdruck den Finger in die Wunde. Ihre hochaktuelle und ungemein witzige Culture-Clash-Komödie entlarvt mit scharfem Blick menschliche Schwächen wie Vorurteile und fehlende Toleranz, ohne dabei die Empathie für ihre eigenwilligen Protagonisten zu verlieren.

★ 1 Glas Sekt mit Snack

★ Gewinnspiel

Im Restaurant Martinshof

Das 5-Gänge-Menü

- ★ Suppe
- ★ Vorspeise
- ★ Buntes Salatbüffet
- ★ Hauptgangbüffet (Fleisch, Fisch und Vegetarisch)
- ★ Nachspeisenbüffet



Hotel
Martinshof

Schwäbisches Tagblatt



Kino im Waldhorn



Wicked: Teil 2

Fantasy, Musical | USA 2025

Regie: Jon M. Chu

Besetzung: Cynthia Erivo, Ariana Grande, Jonathan

Bailey, Ethan Slater, Bowen Yang, Jeff Goldblum, ...

Laufzeit: 138 (!) min | FSK ab 12

“Wicked: Teil 2” ist das abschließende Kapitel der bisher unerzählten Geschichte der Hexen von Oz. Nachdem Glinda (Ariana Grande) nicht gemeinsam mit Elphaba (Cynthia Erivo) im großen Finale des ersten Teils davongeflogen ist, stehen die früheren besten Freundinnen nun auf entgegengesetzten Seiten eines sich zuspitzenden Konflikts.

Elphaba lebt im Exil in den Wäldern, wo sie ihren Kampf für die Freiheit der zum Schweigen gezwungenen Tiere fortführt. Verzweifelt versucht sie, die Wahrheit über den hinterlistigen Zauberer (Jeff Goldblum) ans Licht zu bringen, doch inzwischen wird sie als „Böse Hexe des Westens“ verteuft (im Original: „The Wicked Witch of the West“).

Unterdessen wird Glinda zur pinken Schlüsselfigur der Propaganda von Madame Akaber (Michelle Yeoh). „Glinda die Gute“ dient als schillernde Trostspenderin, die den Bewohnern von Oz versichern soll, dass unter der Führung des Zauberers alles zum Besten steht. Zwar wächst ihr Ruhm immer weiter und eine spektakuläre Hochzeit mit Prinz Fiyero (Jonathan Bailey) steht unmittelbar bevor, doch noch immer leidet Glinda unter der Trennung von Elphaba.

Obwohl sie sich bemüht, eine Versöhnung zwischen Elphaba und dem Zauberer herbeizuführen, entfernen sich die beiden Freundinnen nur noch mehr voneinander. Plötzlich kommt auch noch ein ganz besonderes Quartett ins Spiel, das auf die vermeintlich „Böse Hexe des Westens“ angesetzt wird: ein Mädchen aus Kansas, eine Vogelscheuche, ein Blechmann und ein feiger Löwe...

Jon M. Chu inszeniert die Fortsetzung naheliegenderweise ernsthafter als den euphorischen ersten Teil. Das autoritäre Klima spitzt sich in Oz zu: Tiere fliehen in den Untergrund, Bewohner dürfen nicht mehr reisen, und Unterdrückung dominiert das Straßenbild. Trotz dieser Atmosphäre bleibt der Film überraschend unterhaltsam und fokussiert sich auf die vielschichtige Beziehung zwischen Glinda und Elphaba.

Der erste Teil von „Wicked“ erhielt zehn Oscar-Nominierungen, unter anderem als Bester Film, und gewann schließlich in den Kategorien Bestes Kostümdesign und Bestes Produktionsdesign.

Auch das Finale basiert auf dem weltbekannten Musical, dessen Musik und Liedtexte von Stephen Schwartz stammen. Die Geschichte geht auf Gregory Maguires Roman zurück: „Wicked: The Life and Times of the Wicked Witch of the West“.

Wir zeigen die deutsche Synchronisation mit englischen Originalsongs, die untertitelt werden.

Do 01.01. bis Sa 03.01. 20:15 Uhr (11,00 €)



Sentimental Value

Drama | NOR, FRA, DEU 2025

Regie: Joachim Trier

Besetzung: Renate Reinsve, Stellan Skarsgård, Elle

Fanning, Inga Ibsdotter Lilleaas, ...

Laufzeit: 133 (!) min | FSK ab 12

Der Begriff „Sentimental Value“, beschreibt den emotionalen Wert, den etwas in unserem Leben einnehmen kann. Das betrifft auch den ersten „Charakter“, der im Film anhand von Erinnerungen von einer Erzählerin vorgestellt wird: Das prachtvolle Holzhaus der Familie Borg am Rande Oslos. Theaterschauspielerin Nora (Renate Reinsve) – Anfang 30 – und ihre jüngere Schwester Agnes sind hier aufgewachsen.

Auch wenn sie im Beruf viele Erfolge feiert, läuft es für Nora im Privaten eher unglücklich. Eine Familie hat sie nicht. Vor allem Schwester Agnes gibt

ihr Halt im Leben. Ihr distanzierter Vater Gustav (Stellan Skarsgård), einst ein berühmter Regisseur, hat die Familie vor Jahren verlassen. Er lebt von den Erinnerungen an den Ruhm vergangener Zeiten und pflegt kaum Kontakt zu seinen Kindern. Doch dann taucht er bei der Trauerfeier von Noras und Agnes Mutter im Familienheim überraschend auf – und das nicht uneigennützig.

Er hat ein Drehbuch mitgebracht und will Nora überzeugen, die Hauptrolle in seinem neuen Film zu spielen. Dieser thematisiert den Selbstmord seiner eigenen Mutter im Haus der Borgs. Es ist ein lautloser Ruf nach Vergebung an seine Tochter.

Nora lehnt empört ab, ohne das Drehbuch auch nur zu lesen. Durch einen glücklichen Zufall gelingt es Gustav jedoch, stattdessen die beliebte Hollywood-Schauspielerin Rachel Kemp (Elle Fanning) zu gewinnen. Ihre Rolle ist offenbar an seine eigene Mutter angelehnt. Der Drehort dafür muss natürlich das Familienheim sein, denn Gustav hat weiterhin vor, das angespannte Verhältnis zu seinen Töchtern zu verbessern. Gegenüber Rachel ist er ermutigend, fast väterlich. Das macht die emotionale Distanz zu seinen Töchtern nur umso schmerzhafter...

Regisseur Joachim Trier erzählt in Bildern, die auch ohne Dialog überzeugen. Seine Figuren wirken verletzlich, doch genau darin liegt ihre Kraft. Renate Reinsve und Stellan Skarsgård spielen das schwierige Verhältnis bestechend echt.

So 04.01. 11:00 Uhr (11,00 €)

Mo 26.01. bis Di 27.01. 15:15 Uhr (9,00 €)

MPU oder Ärztliches Gutachten erfolgreich bestehen !

MPU-BERATUNG

Alexander Starke

Online-Videoberatung Neustetten
oder persönlich im Büro Gäufelden

Rufen Sie an: 0163/917 83 82



STARKE
MPU-BERATUNG

Ihre starke MPU-Beratung für Rottenburg – Tübingen – Böblingen – Sindelfingen – Horb – Hechingen - Freudenstadt

www.starke-mpu-beratung.de



Therapie für Wikinger

Schwarze Komödie | Dänemark 2025

Regie: Anders Thomas Jensen („Adams Äpfel“)

Besetzung: Mads Mikkelsen, Nikolaj Lie Kaas, Sofie Gråbøl, Søren Malling, Bodil Jørgensen, Lars Brygmann, Kardo Razzazi ...

Laufzeit: 116 min | FSK ab 16

„Dis...soziative...? Dissoziative Identitätsstörung!“ Der frischgebackene Ex-Knacki Anker ist nicht gerade begeistert, als er nach 15 Jahren Gefängnis für einen Raubüberfall feststellen muss, dass sein Bruder Manfred (Mads Mikkelsen) vergessen hat, wo genau er Ankers Beute vergraben hat. Manfreds psychische Störung, die er seit seiner Kindheit besitzt, hat sich durch die Abwesenheit seines Bruders verschlimmert. Seine Identität ist alles andere als stabil: Momentan sieht er sich als John Lennon von den Beatles und geht vollständig in seiner musikalischen Selbstinszenierung auf.

Anker bringt seinen Bruder zurück in ihr Elternhaus, das jetzt von einer Boxerin über Airbnb vermietet wird, in der Hoffnung, dies könnte die Erinnerung an sein früheres Ich auslösen.

Anker hat keine Zeit zu verlieren. Denn sein Komplize von damals, Friendly Flemming, ist ihnen auf den Fersen und beansprucht die Beute für sich. Doch in den dunkelgrünen Wäldern Dänemarks wartet nicht nur ein Haufen Geld auf ihn, sondern auch der Schmerz einer verletzten Kinderseele...

Jensens neuestes Werk ist hinreißend unverrechenbar und bösartig witzig. Der Regisseur („Adams Äpfel“) führt durch eine Reihe chaotischer Szenen, in denen Lachen, Entsetzen und nachdenkliche Momente aufeinanderprallen. Ein nachdenklicher Blick auf Behinderungen, psychische Störungen und die Art, wie wir uns selbst und andere um uns herum wahrnehmen. „Therapie für Wikinger“ ist bereits einer der erfolgreichsten dänischen Filme aller Zeiten.

So 04.01. bis Mi 07.01. 20:15 Uhr (10,00 €)

Mo 05.01. in OmdU 20:15 Uhr (10,00 €)

Fr 09.01. 17:45 Uhr (10,00 €)

So 11.01. bis Di 13.01. 17:45 Uhr (10,00 €)

Mo 12.01. in OmdU 17:45 Uhr (10,00 €)

Di 20.01. bis Mi 21.01. 17:45 Uhr (10,00 €)



**B Ü C H E R
& K U N S T**

TheoBuch

**Vielerlei Bücher – Kerzen – religiöse Kunst –
schöne Geschenkideen**

**Wir freuen uns auf Sie! Übrigens: wir
bestellen alle lieferbaren Bücher.**

**Karmeliterstr. 2 | 72108 Rottenburg
Tel. 07472/98490 | info@theobuch.de
www.theobuch.de**

KINOLEBEN – ÜBER DAS ARSENAL IN TÜBINGEN

UND ANDERE PROGRAMMKINOS

Zu Gast: Stefan Paul

Dokumentarfilm | Deutschland 2025

Regie: Goggo Gensch

Besetzung: John Waters, Wim Wenders, Ulrich Tukur, Susanne Marschall, Aelrun Goette, Elmar Bux, Boris Palmer, Carsten Schuffert, ...

Laufzeit: 102 min | FSK n.v.

Vielen Menschen aus der Region wird das Arsenal Kino in Tübingen noch lebhaft in Erinnerung sein. Das legendäre Programmkinos schloss nach 50 Jahren im Februar 2024 seine Tore. Nachdem der letzte Film gelaufen ist, begleitet Regisseur Goggo Gensch den Gründer Stefan Paul – Filmemacher, Verleiher und unermüdlichen Cineast – auf eine Reise zu Leinwänden, die Deutschlands Programmkinobewegung prägten.



Vom wegweisenden „Abaton“ in Hamburg über die Stuttgarter Programmkinos „Delphi“ und „Atelier am Bollwerk“ bis hin zum intimen „Wolf Kino“ in Berlin.

Paul und Weggefährten erzählen von den Anfängen der Programmkinos in den 1970er Jahren, und ihrem täglichen Kampf ums Überleben. Ikonen wie John Waters und Wim Wenders steuern persönliche Erinnerungen bei, während die Hofer Filmtage den Undergroundfilm feiern. Regisseuren wie Aelrun Goette, Kinoautoren wie Lars Henrik Gass oder Wissenschaftlerinnen wie Susanne Marschall sowie ehemalige „Kino im Waldhorn“ Inhaber erörtern, was alles notwendig ist, damit Programmkinos eine Zukunft haben.



In sachlich-beobachtendem Stil gedreht, ist „Kinoleben“ ein emotionaler Aufruf, die Orte zu bewahren, an denen Filme zum Leben erwachen.

Ein tiefgründiges Werk für Cineasten und LiebhaberInnen des Kinos. Wir freuen uns, im Anschluss an den Film Stefan Paul persönlich zu einem Filmgespräch bei uns begrüßen zu dürfen.

Di 06.01. 11:00 Uhr (10,00 €)

gruberich
LAUSCH | GROOVE | STRING

Fernweh nach Alpinistan

Hackbrett
Knopfharmonika
Violoncello

Harfe

24.1. Zehntscheuer Bondorf
20:00 Uhr

reservix

VVK: 22,- € / AK: 24,- €
Tickets: www.flkk-bondorf.de

Freunde des
Kunst & Kultur
Zehntscheuer
Bondorf

WWW.GRUBERICH.DE



Der Held vom Bahnhof Friedrichstraße

Wohlfühlkomödie | Deutschland 2025

Regie: Wolfgang Becker („Good Bye, Lenin!“)

Besetzung: Charly Hübner, Leo Ullrich, Daniel Brühl,

Jürgen Vogel, Leonie Benesch, Christiane Paul, ...

Laufzeit: 112 min | FSK ab 6

In einer überschuldeten Berliner Videothek begegnen sich der Besitzer Micha (Charlie Hübner) und der FAKT-Reporter Alexander Landmann (Leo Ullrich).

„Wat suchense denn? Komödie, Drama, Erwachsenenunterhaltung?“, fragt Micha den Reporter. „Um ehrlich zu sein, suche ich Sie! Es geht um die Nacht vom 22. Juni 1984 ...“

Ein Zug der „einfach so“ vom Bahnhof Friedrichstraße in den Westen gefahren ist. Und Micha, einst Stellwerksmeister, ist der Held, der das möglich gemacht hat. Zumal Micha glaubt das der Reporter. Aber war er das wirklich? Für Micha erst einmal egal, denn die Gage ist verlockend, und wer wird sich schon für diese Story interessieren?

Doch die Geschichte funktioniert und die Legende vom „Held vom Bahnhof Friedrichstraße“ wird immer größer, während Micha sein wackeliges Kartenthaus aus Lügen weiter aufbaut. Er absolviert Talkshowauftritte, prangt von Omnibusplakaten und wird schließlich sogar vom Bundespräsidenten ins Schloss Bellevue eingeladen. Wie lang das noch gutgehen kann?

Fast genau ein Jahr nach seinem Tod kommt der letzte Film des „Good Bye, Lenin!“-Regisseurs Wolfgang Becker ins Kino. Dieser bündelt in seinem letzten Film die Zeitgeistkritik. Er teilt aus gegen Presse und Fernsehen, gegen Streamingkultur,

Social Media und Verdummung, gegen Geschichtsverdrehung und Personenkult. Zugleich durchweht eine spürbare Nostalgie den Film. In filmischen Zitaten, Anspielungen und natürlich im Schauplatz Videothek macht sich diese bemerkbar. „Der Held vom Bahnhof Friedrichstraße“ ist ein würdiger Abschluss für Wolfgang Becker. Humorvoll und dennoch berührend, weil sich mit ihm auch ein Kapitel deutscher Filmgeschichte schließt. Ein besonders amüsanter Moment ist Beckers eigener Kurzauftritt als ausgedienter Stasi-Spitzel, der versucht, den frisch Verliebten von den Lippen zu lesen: „Kannst du ablesen, was die sagen?“ – „Ich bin etwas aus der Übung. Was werden die schon sagen? Typischer Wiedervereinigungsdialog.“ – „Happy End oder was?“ – „Anscheinend ...!“

Eine unterhaltsame Wohlfühlkomödie mit hochkarätiger Besetzung bis in die Nebenrollen.

Fr 09.01. bis Mi 13.01. 20:15 Uhr (10,00 €)



SCHULZ
AUTO SERVICE

Wir machen, dass es fährt

Tel:

07472-281770

- KFZ- Meisterbetrieb
- Kundendienst aller Marken
- Unfallreparatur
- Autoglas
- Neu- und Gebrauchtwagen

Maieräckerstraße 3 72108 Rottenburg
www.schulz-autoservice.de

Sep Ruf – Architekt der Moderne

Eine Kooperation mit der Architektenkammer Baden Württemberg / Kammergruppe Tübingen

Dokumentarfilm | Deutschland 2025

Regie: Johann Betz

Laufzeit: 96 min | FSK ab 0

Raumhohe Fenster, vorstehende Flachdächer, offene Glasflächen und lichtdurchflutete Räume. Einzigartige Gebäude, die ihre Umgebung in die Architektur miteinbeziehen. Diese Markenzeichen stehen für einen außergewöhnlichen Architekten. Über 300 Bauwerke in rund fünf Jahrzehnten hat der 1982 verstorbene Franz Joseph „Sep“ Ruf geschaffen. Er hinterlässt ein riesiges Lebenswerk mit architekturgeschichtlichen Meilensteinen. Die bekanntesten Gebäude sind wohl der Kanzlerbungalow in Bonn - in welchem vier Bundeskanzler von Ludwig Erhard bis Helmut Kohl gewohnt haben - die Maxburg in München oder der deutsche Pavillon zur Weltausstellung in Brüssel 1958.



Regisseur, Autor und Produzent Johann Betz widmet sich in der biografischen Chronik dem Leben und Arbeiten des einmaligen Architekten, und lässt die zentralen Stationen seiner Karriere Revue passieren. Dabei zeigt er auch, wie sich Ruf Stück für Stück vom Einfluss seines Lehrers German Bestelmeyer löste und eine eigene moderne Handschrift entwickelte.

Während der architektonische Visionär gerade in München und Bayern von konservativen Kräften für sein Schaffen immer wieder angefeindet oder gar diffamiert wurde, erhielt er auf internationaler Ebene viel Anerkennung und Lob.



Die Bilddokumente werden kombiniert mit Statements von Wegbegleitern und Familienmitgliedern, Architekten und Bewohnern, Journalisten, Kirchenvertretern und anderen Fachleuten.

So 11.01.11:00 Uhr (10,00 €)



Bon Voyage - Bis hierher und noch weiter

Am 16.01.: Gespräch zum Thema Sterbehilfe mit Karen Klotz & Pia M. Haug

Komödie | Frankreich 2025

Regie: Enya Baroux

Besetzung: Hélène Vincent, Pierre Lottin, David

Ayala, Juliette Gasquet, ...

Laufzeit: 97 min | FSK ab 12

Frankreich. Marie (Hélène Vincent) hat ihren festen Tagesrhythmus. Umgeben von Erinnerungen lebt sie allein in ihrem seniorengerecht gestalteten Haus mit Treppenlift und Notruf. Doch sie ist sehr krank – der Krebs ist letztendlich zurückgekommen und hat sich ausgebreitet. Marie hat genug vom Leiden und möchte selbst entscheiden, wie ihr Leben endet. Der Termin in der Schweiz, wo Sterbe-

Da kommt ihr einfühlsame Pfleger Rudy (Pierre Lotin) sehr gelegen. Um ihre Familie zu einer letzten gemeinsamen Reise zu bewegen, erfindet Marie eine Notlüge: Sie erzählt ihrem pleitegegangenen Sohn Bruno (David Ayala) und ihrer Enkelin Anna (Juliette Gasquet) von einem angeblichen Erbe in der Schweiz. Gemeinsam machen sie sich mit Rudy in Maries altem Wohnmobil auf den Weg. Die Fahrt ist geprägt von unerwarteten Momenten und familiären Spannungen, während Marie vor einer schwierigen Entscheidung steht: Wird sie den Mut finden, die wahre Bedeutung der Reise zu offenbaren – und wie wird ihre Familie reagieren, wenn die bittere Wahrheit ans Licht kommt?

Es erfordert großen Mut und Feingefühl, über ein so ernstes Thema wie den krankheitsbedingten Freitod eine wahrhaft vergnügliche Komödie zu inszenieren. Enya Baroux gelingt dies mit Leichtigkeit, unterstützt von einem originellen Drehbuch und einer herausragenden Hauptdarstellerin. Wie bereits in „Wenn der Herbst naht“ beweist Hélène Vincent eindrucksvoll, dass man mit 82 Jahren noch einmal richtig Karriere machen kann.

Wir freuen uns, dass Karen Klotz und Pia Madeleine Haug am 16. Januar in einem Filmgespräch Einblicke über das Thema Sterbehilfe in Deutschland geben werden. Die beiden arbeiten an ihren Promotionen im Themenbereich Suizidassistenz.



hilfe erlaubt ist, steht schon fest, und bereits nächste Woche soll ihr Leben enden. Doch bevor Marie abreist, gibt es noch zwei Probleme: Sie benötigt die Unterschrift eines Angehörigen unter dem Sterbehilfe-Dokument und sie braucht jemanden, der sie in die Schweiz fährt.

Do 15.01. 18:00 Uhr (10,00 €)

Fr 16.01. 18:00 Uhr (10,00 €) | mit Filmgespräch

So 18.01. 18:00 Uhr (10,00 €)

Mo 19.01. in OmdU 18:00 Uhr (10,00 €)



Ein einfacher Unfall

Drama, Thriller | Iran, Frankreich 2025

Regie: Jafar Panahi

Besetzung: Vahid Mobasseri, Mariam Afshari, Ebrahim Azizi

Laufzeit: 103 min | FSK ab 12

Iran. Auf dem Heimweg mit seiner Frau und seiner Tochter überfährt Eghbal (Ebrahim Azizi) einen Hund. Der scheinbar einfache Unfall beschädigt den Wagen so stark, dass sie später in einer Werkstatt landen. Dort arbeitet der ehemalige

politische Gefangene Vahid (Vahid Mobasseri). Er meint in Eghbal den Mann zu erkennen, der ihn im Gefängnis gefoltert hat. Vermehrt sicher ist er sich jedoch nur wegen dessen Stimme und dem auffälligen Quietschen seiner Beinprothese, denn während der Folter wurden ihm immer die Augen verbunden. Getrieben von dem Wunsch nach Rache folgt Vahid Eghbal bis nach Hause und entführt ihn, um ihn in der Wüste lebendig zu begraben. Eghbal bestreitet die Vorwürfe und fleht um sein Leben. Schließlich nagen Zweifel an Vahid, und er zieht

Bestens beraten.
Individuell und
persönlich.

EP:Electro Hofer

Electrohofer
Nagolder Straße 5, 72119 Ammerbuch-Pfäffingen
Tel. 07073 / 6214
www.ep-hofer.de

Ihr Fachhandel für Kaffee-Vollautomaten

Haushalt ■ **Gewerbe** ■ **Gastronomie**
mit eigener Service-Werkstatt!



weitere ehemalige Gefangene hinzu. Menschen, die wie er zwischen dem Bedürfnis nach Gerechtigkeit und der Angst, den falschen Mann zu bestrafen, hin- und hergerissen sind...

Der iranische Regisseur Jafar Panahi stand 14 Jahre lang unter Hausarrest und Arbeitsverbot, drehte jedoch weiterhin heimlich Filme, die weltweit ausgezeichnet wurden. Erst vor zwei Jahren wurde er erneut im berüchtigten Evin-Gefängnis in Teheran festgehalten, wo er mit verbundenen Augen tagelangen Verhören ausgesetzt war.

Seit 2023 darf Panahi wieder reisen, arbeitet jedoch weiterhin ohne Genehmigung und unter strengen Sicherheitsvorkehrungen. Die Geschichte von „Ein einfacher Unfall“ ist geprägt von der Erfahrung jahrelanger Repression, kein Wunder, dass es weniger subtil zugeht als in Panahis bisherigen Werken. Ein einfacher Unfall wurde 2025 in Venedig mit der „Goldenen Palme“ ausgezeichnet.

Do 15.01. bis Mi 21.01. 20:15 Uhr (10,00 €)
Mo 19.01. in OmdU 20:15 Uhr (10,00 €)

CGS Bauplanung
Architekten + Generalplaner

BAUEN
kann jeder.
Ein Haus zu
DENKEN
ist die Kunst.

2

Gustav-Stresemann-Str. 12 | 72108 Rottenburg | ☎ 07472 / 9249 740 | 🌐 cgs_bauplanung | cgs-bauplanung.de



Die Stimme von Hind Rajab

Dokumentar-Drama | Tunesien 2025

Regie: Kaouther Ben Hania („Olafs Töchter“)

Besetzung: Saja Kilani, Motaz Malhees, Clara Khoury, Amer Hlehel, ...

Laufzeit: 90 min | FSK ab 12

Am 29. Januar 2024 erreicht die freiwilligen Mitarbeitenden des Palästinensischen Roten Halbmonds – darunter Omar (Motaz Malhees) und seine Kollegin Rana (Saja Kilani) – ein Notruf aus Gaza. Am anderen Ende der Leitung ist die sechsjährige Hind Rajab, gefangen in einem Auto in Gaza. Panisch fleht sie um Hilfe, nachdem ein israelischer Panzerbeschuss ihre Familie getötet hat, „Bitte kommt und holt mich!“ Und während die Mitarbeitenden über eine Stunde lang versuchen, das Mädchen in der Leitung zu halten und zu beruhigen, arbeitet ihr Vorgesetzter Mahdi unter Hochdruck daran, einen Rettungsweg zu koordinieren. Notrufe aus Gaza werden nicht mehr vor Ort angenommen, sondern in das etwa 83 Kilometer entfernte Einsatzzentrum des Palästinensischen Roten Halbmonds weitergeleitet. Die Helfer befinden sich also selbst nicht unmittelbar im Kriegsgebiet.

Um eine Route für einen Rettungswagen zu bekommen, muss sich Mahdi über mehrere Stationen hinweg eine Freigabe von der israelischen Armee einholen, und das kostet viel Zeit. Dabei sind die Rettungskräfte nur acht Minuten entfernt.

Die Einsatzzentrale entsendet schließlich einen Krankenwagen, doch auch dieser wird angegriffen, bevor er das Kind erreicht. Beide Sanitäter kommen ums Leben. Um 19:30 Uhr verstummt Hind Rajabs Stimme...

Die oscarnominierte tunesische Regisseurin Kaouther Ben Hania rekonstruiert den verzweifelten Rettungsversuch vom 29. Januar 2024, indem sie die Original-Tonaufnahmen von Hind und dem Roten Halbmond mit nachgestellten Szenen in der Einsatzzentrale kombiniert. Daher ist der Film auch nur auf Arabisch mit deutschen Untertiteln verfügbar. Es entsteht eine besonders eindringliche Erfahrung, die mit einer schonungslosen Erzählweise lange nachwirkt. Am Ende zählen Ermittler am Einsatzort 355 Einschüsse im Auto der Familie.

Die Fragmente der originalen 70 Minuten langen Notrufaufzeichnung verbreiteten sich weltweit im Internet und wurden zu einem der eindringlichsten Zeugnisse dieses Krieges – gehört von Millionen. „Die Stimme von Hind Rajab“ verbindet reale Elemente, die schwer auszuhalten, aber dennoch notwendig sind, und richtet dabei einen Appell an die Menschlichkeit.

Fr 23.01. bis Di 27.01. in OmdU 18:00 Uhr (10,00 €)

regional = 1. Wahl!

Bioladen REUSTEN

Öffnungszeiten:

| | |
|---------|-----------------|
| Mo – Fr | 8.30 – 12.30 h |
| * | 15.00 – 18.30 h |
| Sa | 8.00 – 13.00 h |

* außer Di-Nachmittag

Tel: 07073 - 91 97 50
bioladen-reusten.de

**Der freundliche Bio-Markt
im Herzen des Ammertals
- jetzt auch mit „unverpackt“-Waren**



Rental Family

Tragikomödie | USA, Japan 2025

Regie: Mitsuyo Miyazaki (alias Hikari)

Besetzung: Brendan Fraser, Mari Yamamoto, ...

Laufzeit: 103 min | FSK ab 0

„Wir verkaufen Emotionen. Wir spielen eine Rolle im Leben der Kunden. Eltern, Geschwister, Partner, Partnerinnen, beste Freunde. Und helfen ihnen, zu finden, was ihnen wirklich fehlt.“

Phillip Vandarpleog (Brendan Fraser) lebt seit einigen Jahren in Tokio. In letzter Zeit verbringt er seine Tage in den immergleichen, öden Routinen. Das Schauspielgeschäft läuft für die einstige Werbeikone nicht mehr so gut, und es fällt ihm schwer, soziale Beziehungen aufzubauen. Unverhofft wird Phillip Teil einer Agentur, die SchauspielerInnen gegen Bezahlung für Alltagssituationen vermietet, oft um gesellschaftlichen Erwartungen zu entsprechen. Obwohl sich Phillip erst dagegen sträubt, spielt er schon bald einen Gast auf einer Beerdigung, einen besten Freund und sogar einen Bräutigam.

Den Schauspielern der Agentur ist es natürlich streng verboten, eine engere Verbindung zu den Kunden einzugehen. Doch für Phillip ist das nicht ganz so einfach. In seinen Rollen ist er so nah an den Schicksalen der einzelnen Menschen, dass der einfühlsame Riese oft nicht anders kann, als mitzufühlen. Spätestens als er den Vater eines kleinen Mädchens spielt, baut er eine echte Bindung auf, und die Trennung zwischen Beruf und Privatem wird auf die Probe gestellt.

Was im Film zunächst befreindlich klingt, ist in Japan längst Teil eines funktionierenden Geschäftsmodells. Fremde Menschen werden von Agenturen als Schauspieler für Beerdigungen, Trennungen

oder sogar als verschollene Familienmitglieder engagiert. „Rental Family“ gibt einen sensiblen Einblick in einen Teil der japanischen Kultur, der oft verborgen bleibt. Der Film beleuchtet soziale Zwänge und das starke Bedürfnis, das eigene Gesicht zu wahren, das die Menschen zu verzweifelten Taten greifen lässt, sowie die alltägliche Einsamkeit, die in Japan nicht nur ein Großstadtproblem ist. Dabei verpackt der Film die verschiedenen Schicksale zu einer warmherzigen und rührenden Geschichte und zeigt, dass Gefühle, selbst wenn sie „gemietet“ werden, echte Wärme und Verbindung schenken können..

Fr 23.01. bis Di 27.01. 20:15 Uhr (10,00 €)

Mo 26.01. in OmdU 20:15 Uhr (10,00 €)

Mi 28.01. 17:00 Uhr (10,00 €)

Ärztliche

Osteopathie

im Mühlenviertel

Behandlungsschwerpunkte:

Schulter- Nacken- Beschwerden, Kopfgelenksstörungen (Atlas),
Wirbelsäulenbeschwerden, Beckenstörungen, Psoassyndrom,
Muskel- und Gelenkstörungen

Termine nur nach Vereinbarung!

Dr. med. Isabell Mommert

Fachärztin für Orthopädie und Unfallchirurgie

Manuelle Medizin, Notfallmedizin

Ärztliche Osteopathie (Diplom DAAO/EROP)

Wellbaumweg 2, 72072 Tübingen

Tel. 07071- 98 09 067

osteopathie-im-muehlenviertel@t-online.de

www.osteopathie-im-muehlenviertel.de

Programmübersicht Kino im Waldhorn Januar 2026

MATINEE
 So 04.01. 11:00 Uhr Sentimental Value
 Di 06.01. 11:00 Uhr Kinoleben – Über das Arsenal in Tübingen
 So 11.01. 11:00 Uhr Sep Ruf – Architekt der Moderne
 So 18.01. 11:00 Uhr Der Fremde
 So 25.01. 11:00 Uhr Echoes From Borderland

Nachmittagsprogramm

Vorabendprogramm

Abendprogramm



20:15 Uhr



20:15 Uhr



20:00 Uhr Schwäbisches Musikkabarett
mit Ernst und Heinrich



17:45 Uhr



20:15 Uhr



15:30 Uhr in 3D



17:45 Uhr



13:30 Uhr in 2D

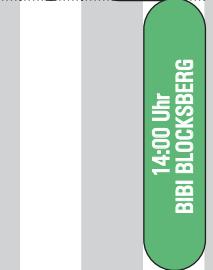
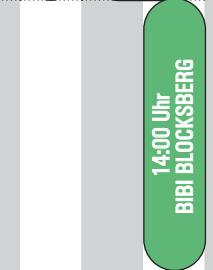


14:00 Uhr

MATINEE

MATINEE

MATINEE



Echoes From Borderland

Dokumentarfilm | Deutschland 2023

Regie: Lara Milena Brose

Laufzeit: 70 min | FSK ab 12

Es könnte so schön sein in Bosnien: Hügel, Wälder, eine kleine Stadt in der Ferne. Aber quer durch diese Landschaft zieht sich auch die Außengrenze der EU. Und genau hier ist die 15-jährige Afghanin Nahid gestrandet. 27 „Push-Backs“, Vertreibungen der Menschen von der Grenze, hat sie schon hinter sich. Oder waren es 28? Die Voicemails ihrer Freundinnen daheim werden zu einem fernen Echo, die Realität im improvisierten Zeltlager immer unhaltbarer.



Aber da ist auch Ferida, die 67-Jährige Bosnierin, die jedoch seelisch immer noch von den Schrecken des Jugoslawienkriegs gezeichnet ist. Mit ihr ver-



binden Nahid viele Gemeinsamkeiten. So verweben sich Erinnerungen, Fluchtgeschichten und Hoffnungen, das reale Hier und die Träume dort.

Ein hypnotisch schöner Dokumentarfilm, der einen nahezu poetischen Zugang zu den Themen Krieg und Migration findet und der uns eines klar macht: Aufgeben ist für Nahid keine Option...

Die Regisseurin Lara Milena Brose ist in Rottenburg aufgewachsen. Nach einem Philosophiestudium begann sie Dokumentarfilmregie an der HFF München zu studieren. Das Schicksal von Menschen in herausfordernden Lebensrealitäten steht im Zentrum ihrer filmischen Arbeit. Ihr Film „Echoes From Borderland“ wurde bereits mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet, darunter der Max Ophüls Preis für den besten Dokumentarfilm.

So 25.01. in OmdU 11:00 Uhr (10,00 €)

Verlässlichkeit

Ehrlichkeit
Vertrauen
Information
Authentizität
Know-How
Sicherheit
Flexibilität
Glaubwürdigkeit

Integrität
Engagement

Geldanlagen

Altersvorsorge

Finanzierungen

Versicherungen



schmid & kessler
anlegen ist unser anliegen

schmid & kessler Finanzberatung GmbH & Co. KG
Carl-Borgward-Straße 1 | D-72108 Rottenburg
info@schmid-kessler.de | www.schmid-kessler.de
07472 / 964119 - 0



Extrawurst

Komödie | Deutschland 2025

Regie: Marcus H. Rosenmüller

Besetzung: Hape Kerkeling, Christoph Maria Herbst, Anja Knauer, Friedrich Mücke, Fahri Yardim, ...

Laufzeit: 98 min | FSK ab 12

Im Tennisclub Lengenheide soll das Sommerfest vorbereitet werden. Eigentlich steht nur eine Formalie an: Heribert (Hape Kerkeling), langjähriger Vorsitzender, und sein Stellvertreter Matthias (Friedrich Mücke) sollen über die Anschaffung eines Grills abstimmen. Doch dann schlägt Melanie (Anja Knauer) vor, für Erol (Fahri Yardim), den einzigen Muslim des Vereins, einen zweiten Grill zu kaufen, da gläubige Muslime ihre Grillwürste bekanntlich nicht auf einem Rost mit Schweinefleisch legen dürfen. Was als gut gemeinte Idee beginnt, führt nach und nach zu einem turbulenten Schlag-

abtausch. Auch der hippe Werbetexter Torsten (Christoph Maria Herbst) meldet sich zu Wort und gießt mit seinem Versuch, die dröge Veranstaltung aufzulockern, eher Öl ins Feuer. Plötzlich geht es nicht mehr um Grillzangen, sondern um Grundsatzfragen: Fronten prallen aufeinander, und eine wilde Debatte über gesellschaftliche und persönliche Konflikte entsteht. Während die Gemüter immer höher kochen, steht der Verein kurz vor dem Zerfall. Marcus Rosenmüller inszeniert die Verfilmung des erfolgreichen Theaterstücks als präzise beobachtete Ensemblekomödie, die aus einer alltäglichen Situation heraus größere gesellschaftliche Fragen verhandelt.

Do 29.01. 16:00 Uhr (8,00 €)

Fr 30.01. bis Mi 04.02. 18:00 Uhr (10,00 €)

Fr 30.01. bis Mi 04.02. 20:15 Uhr (10,00 €)

Mein Name ist Brezel.

Bio Brezel!

www.baeckerei-gehr.de

Gehr



Zoomania 2

In 2D und 3D

Familien-Animationsfilm, Komödie | USA 2025

Regie: Byron Howard, Jared Bush

Besetzung: Ginnifer Goodwin (Josefine Preuß), Jason Bateman (Florian Halm), Ke Huy Quan (Rick Kavanian)

Laufzeit: 108 min | FSK voraussichtlich ab 6

Ex-Gauner-Fuchs Nick Wilde (Stimme im Original: Jason Bateman, deutsche Stimme: Florian Halm) und Polizeianfänger-Häsin Judy Hopps (Ginnifer Goodwin, deutsche Stimme: Josefine Preuß) haben gemeinsam den bis dato größten Fall in der Geschichte von Zoomania gelöst und wollen ihre ungewöhnliche Zusammenarbeit nun als frischgebackene Partner fortfsetzen.



Doch das ist längst kein Selbstläufer und die beiden hadern miteinander. Chief Bogo schickt die beiden deshalb zum Therapieprogramm „Partner in Krisen“. Es dauert allerdings auch nicht lange, bis das Duo direkt in einen richtigen Fall und damit das nächste Abenteuer stolpert.

Die Giftschlange Gary De'Snake (Ke Huy Quan / Rick Kavanian) taucht in der tierischen Metropole auf und sorgt für Chaos und Panik, schließlich wurde ein solches gefährliches Reptil seit vielen Jahren nicht mehr in der Stadt gesichtet. Nick und Judy wollen herausfinden, was es damit auf sich hat, und müssen sich dafür auf einen gefährlichen Undercover-Einsatz in Ecken von Zoomania begeben, die selbst ihnen unbekannt sind.

Do 01.01. bis Mi 07.01. 15:30 Uhr (9,00 €) 3D

Fr 02.01. bis Mi 07.01. 13:30 Uhr (8,00 €) 2D



MACH DIR
EIN BILD

Entdecke neue
Perspektiven
im Diözesanmuseum
Rottenburg

Wiedereröffnete Ausstellung
mit neuartigem Konzept

Di-Fr 14-17 Uhr,

Sa, So & Feiertag 11 - 17 Uhr

diozesanmuseum-rottenburg.de



DIÖZESAN
MUSEUM
ROTTENBURG



Checker Tobi 3 - Die heimliche Herrscherin der Erde

Familien-Abenteuerfilm | Deutschland 2025

Regie: Byron Howard, Jared Bush

Besetzung: Tobias Krell, Marina M. Blanke, ...

Laufzeit: 93 min | FSK ab 0

Einmal mehr begibt sich Checker Tobi im dritten Teil des neuen Kinofilms auf eine weltumspannende Schnitzeljagd. Beim Aufräumen im Keller finden er und seine beste Freundin, Checkerin Marina, eine alte Videokassette, auf der Tobi bereits als achtjähriger Junge erste Schritte in Richtung Checker-Laufbahn macht. Doch der erwachsene Tobi muss feststellen, dass er sich an die Antwort auf eine Frage, die sein jüngeres Ich in dem Video stellt, nicht mehr erinnern kann: Wer hinterlässt die mächtigsten Spuren im Erdreich?

Ein Hinweis des achtjährigen Tobi führt den erwachsenen Checker zunächst nach Madagaskar, dann auf die arktische Inselgruppe Spitzbergen und schließlich nach Mexiko, wo er schon als kleiner Junge unbedingt hin wollte. Dabei kommt er der Antwort auf die Frage, wer die mächtigsten Spuren im Erdreich hinterlässt, immer näher.

Nach Luft und Wasser wendet sich Checker Tobi nun dem nächsten Element zu, gewohnt charmant präsentiert von Tobias Krell, mit tollen Bildern und viel Lehrreichem für Groß und Klein. Der für 2027 bereits angekündigte „Checker Tobi 4“ behandelt das Element Feuer. Dabei steht erstmals Checkerin Marina ganz im Mittelpunkt.

Do 08.01. bis Mi 21.01. 15:45 Uhr (8,00 €)

Fr 09.01. bis So 11.01. 14:00 Uhr (8,00 €)

Fr 16.01. bis So 18.01. 14:00 Uhr (8,00 €)

Sa 24.01. bis So 25.01. 14:00 Uhr (8,00 €)

Fr 30.01. bis Sa 31.01. 16:00 Uhr (8,00 €)



Bibi Blocksberg - Das große Hexentreffen

Familienfilm, Komödie | Deutschland 2025

Regie: Gregor Schnitzler

Besetzung: Nala , Carla Demmin, Philomena Amari

Laufzeit: 89 min | FSK ab 0

Die Junghexe Bibi (Nala) ist überglücklich: Diesmal findet der Hexenkongress tatsächlich direkt auf dem Blocksberg statt, also praktisch vor ihrer Haustür. Gemeinsam mit ihren beiden Hexenfreundinnen Schubia und Flauipauí möchte sie natürlich als Helferin dabei sein. Diese Gelegenheit wollen sie sich auf keinen Fall entgehen lassen. Doch kaum haben die ersten Hexen den Blocksberg erreicht, gerät alles schnell außer Kontrolle. Zaubersprüche verlaufen schief, die älteren Hexen verhalten sich ziemlich merkwürdig, und die gesamte Versammlung droht zu scheitern. Inmitten dieses großen Durcheinanders stehen die drei Junghexen vor einer großen Herausforderung. Mit jeder Menge Einfallsreichtum, tapferem Zusammenhalt und einer Portion unbeirrbaren Mutes setzen sie alles daran, das drohende Chaos zu bändigen und den Hexenkongress zu retten.

„Bibi Blocksberg – Das große Hexentreffen“ ist ein kunterbunt-charmantes Familien-Musical, das sich vor allem an ein noch etwas jüngeres Publikum richtet.

Do 22.01. bis So 25.01. 16:00 Uhr (8,00 €)

Mi 28.01 15:00 Uhr (8,00 €)

Sa 31.01 14:00 Uhr (8,00 €)



**Mittwoch, 28.01.2026, Beginn: 20:15 Uhr
auf der Waldhorn-Bühne | Eintritt: 10 €**

Talk im Kino (fast ausverkauft!):

Boris Palmer

im Gespräch mit

Prof. Dr. Ottmar Schneck, Vorsitzender der Bürgerstiftung Rottenburg

Die Bürgerstiftung Rottenburg setzt ihr Format „Talk im Kino“ mit Tübingens Oberbürgermeister Boris Palmer fort. Nachdem Baden-Württembergs Verkehrsminister Winfried Hermann und Bischof Dr. Klaus Krämer bereits auf der Kinobühne saßen, wird sich nun Boris Palmer den Fragen von Moderator Prof. Dr. Ottmar Schneck stellen.

Wieder sind Überraschungsgäste vorgesehen, und auch dieses Mal geht es in erster Linie um den Menschen hinter dem Amt und weniger um Politik oder aktuelle Arbeitsschwerpunkte des Talkgastes.

Boris Palmer ist sicher einer der bekanntesten Bürgermeister Deutschlands. Die einen bezeichnen ihn als Visionär und politisches Talent, die anderen als Störenfried oder gar Rassisten. In drei Kapiteln – von der Kindheit über die Schul- und Studienzeit bis hin zu seinen heutigen Lebensvorstellungen – wird Boris Palmer authentisch und privat berichten.

In welchen Fächern hat er sich mit LehrerInnen angelegt? Kann er eventuell seinen Namen tanzen? Wäre er als ausgebildeter Sanitäter noch fähig, Erste Hilfe zu leisten? Ist ihm wirklich alles „Wurst“ was andere über ihn denken, oder nagen Kritik und Hähme doch an ihm. Wer ist dieser Boris Palmer?

Veranstalter:

Rottenburger Bürgerstiftung in Kooperation mit dem Kino im Waldhorn

Kartenvorverkauf: Kino im Waldhorn

Online: www.kinowaldhorn.de

KONZERTE 2026

Sonntag, 18. Januar 2026, 19 Uhr

Quartet Integra

Sonntag, 22. Februar 2026, 19 Uhr

Stefan Palm, Klavier

Sonntag, 15. März 2026, 19 Uhr

Berlin Piano Trio

Sonntag, 19. April 2026, 19 Uhr

Moë Dierstein, Violine

Sonja Kowollik, Klavier

Sonntag, 17. Mai 2026, 19 Uhr

Jean-Paul Gasparian, Klavier

Sonntag, 14. Juni 2026, 19 Uhr

Marion & Sobo Band

Sonntag, 20. September 2026, 19 Uhr

Azahar Ensemble

Sonntag, 11. Oktober 2026, 19 Uhr

Preisträger*innenkonzert

Sonntag, 8. November 2026, 19 Uhr

Wolfgang Lackerschmid Connection

Sonntag, 6. Dezember 2026, 19 Uhr

Alinde Quartett

Tickets erhalten Sie über www.easyticket.de, sowie deren Vorverkaufsstellen.

Abonnementeinschreibungen sind bei der Geschäftsstelle möglich: Tel. 0 74 72 94 99 138 oder E-Mail an post@kultur-rottenburg.de

Die Abonnementpreise Kat. 1 | Kat. 2:
Erwachsene € 210,- | € 190,-
Schwerbehinderte/Mitglieder € 160,- | € 140,-
Schüler/Studenten/Inhaber KreisBonusCard
€ 50,- | € 40,-



Erleben Sie unsere
Veranstaltungen
im Sparkassen Carré
Tübingen

**JAN
08**

DORIS REICHENAUER

Comedy:

Jetzt hat's gschnackt ...

**22
24**

DIETER PORSCHE

Multivisions-Vortrag:
12 x 8000er

BENEFIZKONZERT

Schlager-Party
und Evergreens

**FEB
07**

COMEDY CITY BATTLE

Die lauteste Comedy-Show
Deutschlands:
Tübingen vs. Berlin

**MÄR
05** **CHRISTOPH SONNTAG**
Kult-Comedy: AZNZ 2.0
Alte Zeiten, Neue Zeiten

12 **SCHOOG IM DIALOG**
mit der Ärztin und
Autorin Giulia Enders

20 **SEBASTIAN LEHMANN**
Lesung & Comedy:
Kleinere Katastrophen

25 **WILLI ASTOR**
Reimart & Lachkunde:
Prädikat Wortvoll

**APR
17** **DER PHYSIOPATH**
Humor, der unter
die Haut geht

24 **HEINRICH DEL CORE**
Schwäbische Comedy:
Juhuuu, meine Frau wird Oma!

30 **DIETLINDE ELLSÄSSER
& JAKOB NACKEN**
Musikalisches Kabarett

**KULTUR
IM
CARRÉ**

Tickets und Info:

[www.ksk-tuebingen.de/
veranstaltungen](http://www.ksk-tuebingen.de/veranstaltungen)

oder BVV Tübingen,
Telefon 07071 91360



Kreissparkasse
Tübingen



Veranstaltungsreihe zur Landtagswahl

Schöne neue Welt - mit Kl

Vernissage zur Ausstellung

„Hey Kl, wen wähl' ich im Ländle?“

Freitag, 16.01.2026, 19:00 h

Pub Quiz - Wahlen im Ländle

Freitag, 30.01.2026, 19:00 h

Gesellschaft

Kunst zur Zeit Mechthilds von der Pfalz

Donnerstag, 15.01.2026, 18:30 h

Theater am Torbogen: Goldstücke - Glänzende Lieder und Geschichten

Donnerstag, 22.01.2026, 15:00 h

Kunst - Kreativität

Schreibwerkstatt

Sa & So, 03.01. - 04.01.2026, 10:00 h

Tanzkurs: Groove - Ladies only

3x ab Freitag, 16.01.2026, 17:00 h

Bunt gemixt - schöne Tänze weltweit

Samstag, 31.01.2026, 10:00 h

Gesundheit

HOOPin® Fitness

Samstag, 17.01.2026, 10:00 h

Keep cool – Konflikte verstehen und lösen

Montag, 19.01.2026, 18:00 h

Sprachen

Crashkurs Italienisch für den Urlaub

2x ab Samstag, 31.01.2026, 09:00 h

Beruf - Digitales

Linux-Installations-Party

Montag, 19.01.2026, 18:00 h

junge vhs

Kinderyoga mit Herz (3 - 6 J.)

5x ab Montag, 12.01.2026, 15:30 h

Bewegung, Spiel und Kunst

Kreativwoche in den Faschingsferien für Grundschulkinder

4x ab Dienstag, 17.02.2026, 09:00 h

... und viele weitere Kurse!

www.vhs-rottenburg.de

oder 07472 98330

Donnerstag, 08.01.26, Beginn: 20.00 Uhr
auf der Waldhorn-Bühne | Eintritt: 25 €

Schwäbisches Musikkabarett:

Ernst und Heinrich

mit ihrem Jubiläums-Programm

Nex verkommâ lassâ

*Heinrichs Blechle, isch des wôhr –
sind's em Ernst scho zwanzig Johr?*

„Nex verkommâ lassâ“ haben sich die beiden schwäbischen Urgesteine Ernst Mantel und Heiner Reiff im Rückblick auf die letzten 20 Jahre gedacht. Aus selbem Grunde wärmen sie ihre Lieblingsgerichte in bester schwäbischer Manier nochmals auf.



Foto:
Gudrun de
Maddalena

Ob das der „McLeberkäss“ ist, der „Ehrakäss“ oder der Zwerg, der immer noch darauf wartet, endlich gefressen zu werden („Frisch ans Werk“).

Eines ist sicher, für „dr gute Esser“ ist das der ultimative Hochgenuss; darüber hinaus Lachmuskeltraining, wie es keine Muckibude bieten kann! Auch wenn Ernst und Heinrich nicht in jeden Rahmen passen oder es ihnen gar droht aus selbigem zu fallen, sind sie Comedians, Wortspielakrobaten und Vollblutmusiker, die mehr als eine Brezel miteinander verbindet. Jahrelange Meditation ermöglichte E+H einen tiefen Einblick in die Seele der Schwaben. Das Ergebnis sollte der Welt nicht länger vorhalten werden. Schwäbisch-internationale Kost – welch bessere Botschafter könnte man sich da vorstellen?!

Kartenvorverkauf: Kino im Waldhorn

Online: www.kinowaldhorn.de



Mittwoch, 14.01.2026, Beginn: 20.00 Uhr auf der Waldhorn-Bühne | Eintritt: 28 €

Impro-Comedy mit Mirjam Woggon, Jakob Nacken und Helge Thun
Tauschrausch

Die Stars des Tübinger Theatersports Mirjam Woggon, Jakob Nacken und Helge Thun haben ein neues Impro-Comedy-Format erfunden! Bringen Sie Dinge mit, die Sie schon lange loswerden wollten und staunen Sie, was daraus für abenteuerliche Szenen, Sketche und Lieder aus dem Stegreif entstehen:

Der alte Reiseführer aus Südtirol als Musical? Die aussortierte CD von Pur im Mittelpunkt einer Mord-Ermittlung? Die hässliche Krawatte vom

letzten Geburtstag als Freestyle Rap? Das weiß niemand vorher! Am wenigsten die drei Akteure selbst. Jeder Abend ist anders, aber immer urkomisch und am Rande der Genialität.

Und hinterher können Sie Ihren ganzen Schrott auch gerne untereinander tauschen! Das ist besser als Flohmarkt und lustiger als eBay.

Kartenvorverkauf: Kino im Waldhorn
Online: www.kinowaldhorn.de

IMPRESSUM:

Kino im Waldhorn · Kino Waldhorn GmbH · Königstraße 12 · 72108 Rottenburg · Tel.: 07472 / 22888

www.kinowaldhorn.de · E-Mail: kino@kinowaldhorn.de

Geschäftsführung: Max Riebelmann (MR) & Jannik Mayer (JM) · Redaktion: Matthias Mayer, JM, MR · Layout: JM

Druck: Druckerei Raisch, Reutlingen · Auflage: 7.500 Exemplare

Die Waldhorn-Bühne wird unterstützt von der Stadt Rottenburg.

Das Kino im Waldhorn wird unterstützt von der MFG Medien- und Filmgesellschaft Baden-Württemberg

Das Kino im Waldhorn ist Mitglied bei der AG Kino - Gilde deutscher Filmkunsttheater e.V. sowie beim europäischen Filmtheater-Verband „EUROPA CINEMAS“

**EUROPA
CINEMAS**
Creative Europe MEDIA

ABONNEMENT:

Überweisen Sie einfach 21,60 Euro für das Briefporto (12 x 1,80 €) auf unser Konto bei der Kreissparkasse Tübingen
IBAN: DE29 6415 0020 0004 8188 72 · BIC: SOLADES1TUB, und wir senden Ihnen das Programmheft ein Jahr lang
pünktlich zum Monatsersten zu. **WICHTIG !!** Bitte Namen und Adresse auf der Überweisung nicht vergessen.



Donnerstag, 22.01.26, Beginn: 20.00 Uhr auf der Waldhorn-Bühne | Eintritt: 22 €

Mund.art im Kino Waldhorn mit dem:

LinkMichel und Bernhard Böhringer

*mit Ausschnitten aus ihren Programmen
Schampus für alle! und Schwäbische Liedermacherei*

Der Sebastian-Blau-Preissieger von 2024 in der Sparte Kabarett „LinkMichel“ alias Michael Klink und der Blaupreisträger für Liedermacher von 2020 Bernhard Böhringer präsentieren Auszüge aus ihren Programmen.

Die Veranstaltung bildet den Auftakt zum Sebastian-Blau-Gedenkjahr 2026 zu Ehren von Josef Eberle (1901-1986) anlässlich seines 125. Geburtstags und des 40. Todestages.

Der LinkMichel zündet mit „Schampus für alle!“ ein Comedy-Feuerwerk der Extraklasse. Das Beste aus drei Jahrzehnten handverlesen, neu aufpoliert und gnadenlos witzig. Pointen, die sitzen, Mimik, die Bände spricht, und ein Tempo, das keine Atempause lässt.

Bernhard Böhringer zieht mit seinen schwäbischen Liedern und einem meisterhaften Gitarrenspiel jedes Publikum in Bann. Die Songtexte erzählen augenzwinkernd-lässig von den Befindlichkeiten der Generation des 35-jährigen Herrenberger Kunstlehrers, die sich im Auf und Ab von Lebenslust und Melancholie zurechtfinden muss.

Kartenvorverkauf: Kino im Waldhorn

Online: www.kinowaldhorn.de

**Eine Kooperation mit dem Verein
„schwäbische mund.art e.V.
im Rahmen der
Veranstaltungsreihe:**

SEBASTIAN BLAU GEDENKJAHR 2026



**Josef Eberle
125. Geburtstag - 40. Todestag**

Donnerstag, 29.01.2026, Beginn: 20.00 Uhr
auf der Waldhorn-Bühne | Eintritt: 22,50 €

Schwäbische Comedy

Dietlinde Ellsässer

mit ihrem Programm:

Ledig 3.0 – Knallvergnügt:

Neuigkeiten und Anderweitiges!



© Fany Fazii

Unbeschreiblich weiblich – das Leben feiern.

Man kann mit zwanzig hinreißend sein, mit vierzig charmant, und den Rest seiner Tage unwiderstehlich.

Dietlinde Ellsässer feiert mit erotischen Seufzern und Heiterkeit das Augenblicksglück.

Ellahopp – Äbbes goht emmer.

Kartenvorverkauf: Kino im Waldhorn

Online: www.kinowaldhorn.de

Kartenvorverkauf:
Theater Hammerschmiede
72108 Rottenburg am Neckar
Hammerwasen 1
Info: 0172 / 723 25 12
theater-hammerschmiede.de

**THEATER.
hammer
schmiede**

Anmeldung per Email erwünscht,
begrenzte Plätze, unter
info@theater-hammerschmiede.de
Keine Kartenzahlung

Januar

So. 11.01. | 16.00 Uhr

Mama Muh fährt Schlitten

Kindertheater ab 4 Jahre

Mit Sabine Niethammer und Christiane Baumann
Eintritt: 6€ / erm. (ab 5 Pers.) 5€



So. 17.01. | 20.00 Uhr

Rohlinge

Theaterperformance

von Dorian Brunz
Mit Sabine Niethammer
Regie: Isabelle Guidi
Mit anschließender Diskussion
Eintritt: 18€ / VVK: 17€ / erm.: 10€



So. 18.01. | 16.00 Uhr



Die Sterntaler

Kindertheater ab 4 Jahre

Frei nach dem Märchen der Brüder Grimm
Mit Sabine Niethammer und Angela von Gündell
Eintritt: 6€ (ab 5 Pers.) 5€

So. 25.01. | 16.00 Uhr

Mama Muh fährt Schlitten

Kindertheater ab 4 Jahre

Mit Sabine Niethammer und Christiane Baumann
Eintritt: 6€ / erm. (ab 5 Pers.) 5€





**Tickets direkt auf
der Homepage kaufen!**

Tat

Theater am Torbogen

Aktuelle Infos:
www.tat-rottenburg.de



Dumpu Dinki – Wie Fremde Freunde werden

Ein Finger-Figurentheater ohne Worte über
die Kunst, Freunde zu werden

14.1.2026 um 10 Uhr

21.1.2026 um 10 Uhr



Rotkäppchen

Ein Märchen der Gebrüder Grimm
im Originaltext

18.1.2026 um 15 Uhr

19.1.2026 um 10 Uhr



Neues von den Goldstücken

Glänzende Lieder und Geschichten für
jedes Alter – eine Fortsetzung

22.1.2026 um 15 Uhr

28.2.2026 um 20 Uhr



RechtsLinksEgal

Im Dschungel der Meinungsvielfalt

24.1.2026 um 20 Uhr

28.1.2026 um 10 Uhr

31.1.2026 um 20 Uhr



„Malala“ – Mädchen mit Buch

von Nick Wood

25.1.2026 um 18 Uhr

26.1.2026 um 10 Uhr

NEU Theatergutscheine



Verschenken Sie Kultur.
Immer ein schönes Geschenk!

Erhältlich auf www.tat-rottenburg.de

Ausstellung

**Tusche braucht
Entschiedenheit**

Ausstellung von Birgit Rieger

6.12.2025 bis 26.2.2026

Eine Veranstaltung des Theater Lindenhof aus Melchingen im Tat



Donnerstag, 05.02.2026, Beginn: 20.00 Uhr
auf der Waldhorn-Bühne | Eintritt: 25 €

Musikkabarett:

Ernst-Mantel-Trio

mit seinem Programm

Schwäbisch Hoch drei

Ernst Mantel, Liedermacher, Humorist und bekannt schwäbisch-weltoffenes Landei, hat musikalische Nachbarschaftshilfe beantragt – und prompt erhalten.

Mit Markus Braun, Kontrabassist, Arrangeur, Sänger und Nachbar aus Laubach, sowie Florian Neukamm, Gitarrist, Pianist, Sänger und quasi Nachbar aus Ulm, hat sich ein Trio zusammengesetzt.



fundet, das Mantels Lieder nicht nur gepimpt, sondern mehr noch gesanglich verfeinert und instrumental veredelt hat.

Ein Programm mit Musik und höchst amüsanten Alltagsszenen und Erzählungen im schwäbischen Dialekt aus mehr als vier Jahrzehnten komödiantischen Bühnenschaffens – mit neuen, aber vorwiegend bewährten Songs, die teilweise zu unverwechselbaren Klassikern avanciert sind.

(Zitate größten Lobes verschiedener Zeitzeugen aus der Region: „Gar net schlecht!“ / „Leck mich am Bäbber!“ / „Ha no!“ / „Jetzet aber fei!“ / „Echt koin Scheiß!“ / „Schier 'n Ascht g'lacht“ / „...ond au saumäßig niveavoll!“ ...)

Kartenvorverkauf: Kino im Waldhorn

Online: www.kinowaldhorn.de

Freitag, 13.03.2026, Beginn: 20.00 Uhr
auf der Waldhorn-Bühne | Eintritt: 25 €

Mentalmagie:

Andy Häussler

mit seinem Programm

Irrtümer und andere Wunder

In Andy Häusslers aktuellem Soloprogramm geht es um Irrtümer und Denkfehler, um Täuschungen und Wunder, um Wahrheit und Lüge. Ein Magier sorgt für solche Täuschungen, doch Täuschungen, Irrtümer und Denkfehler gibt es auch im ganz normalen Alltag. Viele Arten davon begegnen sich in Andy Häusslers viertem mentalmagischen Programm „Irrtümer und andere Wunder“.



Andy Häussler weiß Dinge, die er eigentlich nicht wissen kann, er sucht und hinterfragt auf unterhaltsame Weise Wahrheiten und findet Lügen heraus, liest die Gedanken fremder Menschen und wirft einen Blick in die Zukunft.

„Irrtümer und andere Wunder“ unterhält und regt zum Nachdenken an. Andy Häussler zeigt, dass unsere Wahrnehmung oft trügerisch ist und dass es mehr zwischen Himmel und Erde zu geben scheint, als wir uns vorstellen können.

Andy Häussler ist zweifacher Deutscher Meister der Mentalmagie, Preisträger bei den Welteisterschaften und Gewinner des Kleinkunstpreises Baden-Württemberg.

Unglaublich und phänomenal!

Kartenvorverkauf: Kino im Waldhorn

Online: www.kinowaldhorn.de



Festhalle Rottenburg
Seebbronner Str. 20, 72108 Rottenburg



Stadt
Rottenburg
am Neckar

In Kooperation mit dem Amt für Bildung, Kultur und Sport der Stadt Rottenburg

Freitag, 20.03.2026 in der Rottenburger Festhalle

Einlass 19:00 Uhr | Beginn 20:00 Uhr

Eintritt: 35,00 € | erm. 33,00 € | Kinder/Jug. (U18) 25,00 €

Das erfolgreiche Improvisationsprogramm aus Tübingen

*Eine Kooperation mit dem Amt für Bildung, Kultur und Sport Rottenburg
und dem Landestheater Tübingen (LTB)*

THEATERSPORT



Theatersport™ ist ein einzigartiges Schauspiel, bei dem zwei Teams von talentierten Impro-Schauspielerinnen und -Schauspielern in der Kunst der Improvisation gegeneinander antreten. Die Teams „Coole Rampe“ in Rot und „Fortuna Faust“ in Blau bieten Ihnen einen unvergesslichen Abend voller Spannung, Humor und unerwarteter Wendungen – und Sie bestimmen, welches Team am Abend als Sieger hervorgeht.

Jede Aufführung im Theatersport™ ist ein unwiederholbares Erlebnis, geprägt durch die Energie des Moments und die Kreativität der

Schauspieler. Das Publikum spielt dabei eine zentrale Rolle: Sie entscheiden über Stil und Thema der Darbietungen – sei es ein Gänsehaut erregender Horror, ein actiongeladener Western, einrätselhafter Krimi oder eine Hommage an Schiller.

Ihre Interaktion gibt den Ton an, und Sie bestimmen, welche Szene als Nächstes entsteht, und welches Team die begehrten Punkte am Ende erhält.

Kartenvorverkauf: Kino im Waldhorn
Online: www.kinowaldhorn.de

Kabarett und Kleinkunst

Vorschau
kommender Veranstaltungen
im Überblick:



www.kinowaldhorn.de

Hotline: 07472-22888

im Kino im Waldhorn

Donnerstag, 16.04.2026 20.00 Uhr

ULI BÖTTCHER

Ü50 - Silberrücken im Nebel



Donnerstag, 30.04.2026 20.00 Uhr

BERND KOHLHEPP

alias

HÄMMERLE

Escape Rooms -

Alles im grünen Bereich



Freitag, 19.06.2026 20.00 Uhr

Ulrich Munz und
Martin Ruppenthal sind

DIE LEHRER

mit ihrem Programm:

Querschläger

im Sparkassen Carré Tübingen

Freitag, 24.04.2026 20.00 Uhr

HEINRICH DEL CORE

Juhuu, meine Frau wird Oma!



Donnerstag, 07.05.2026 20.00 Uhr

CHRISTOPH SIEBER

Weitermachen

in der Festhalle Rottenburg

Freitag, 20.03.2026 20.00 Uhr

THEATERSPORT

im Sudhaus Tübingen



Samstag, 07.03.2026 20.00 Uhr

URBAN PRIOL

Im Fluss: Täglich frisch - immer aktuell



Samstag, 21.03.2026 20.00 Uhr

MAX UTHOFF

Alles im Wunderland



Freitag, 25.09.2026 20.00 Uhr

CLAUS VON WAGNER

Projekt Equilibrium

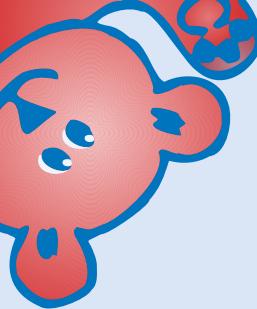


Sonntag, 25.10.2026 19.00 Uhr

FLORIAN SCHROEDER

Endlich glücklich

Tickets in unserem Shop: www.kinowaldhorn.de



* zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt, Ihre Ärztin oder Ihre Apotheke

Mit Pillentalern den Eintritt im Kino im Waldhorn bezahlen:
1 Film tagsüber vor 17 Uhr = 20 Taler
1 Film abends ab 17 Uhr = 30 Taler



Bärenstarke Angebote!

Angebote gelten vom 1. bis 31. Januar 2026 · **mehr bärenstarke Angebote unter www.pillenbringer.de**

*bei Schmerzen oder Fieber ohne ärztlichen Rat nicht länger anwenden als in der Packungsbeilage angegeben



Aspirin complex*

Granulat zur Behandlung einer Schwellung der Nasenschleimhaut bei Schnupfen mit erkältungsbedingten Schmerzen und Fieber (10 Beutel)



€ 7.99

Sie sparen **32%** ggü. bisher. Preis € 11,70



Voltaren forte* 23,2 mg/g

Schmerzgel - entzündungshemmendes, schmerzstillendes Mittel zum Einreiben (100 g)



1 kg = € 149,90

€ 14.99

Sie sparen **34%** ggü. bisher. Preis € 22,88



Sinupret extract*

bei akuten Entzündungen der Nasennebenhöhlen, rein pflanzlich (20 überzogene Tabletten)



€ 10.99

Sie sparen **35%** ggü. bisher. Preis € 16,81

Bronchipret Saft*

krampflösendes und auswurfförderndes pflanzliches Hustenmittel (100 ml)



€ 7.99

Sie sparen **32%** ggü. bisher. Preis € 11,83



Bepanthen*

Augen- und Nasensalbe - bei Hautverletzungen an der Augenbindehaut, Augenhornhaut bzw. der Nasenschleimhaut (10 g)



Wirkstoff Dexamethason

1 kg = € 549,00

€ 5.49

Sie sparen **34%** ggü. bisher. Preis € 8,48

Schon angemeldet?

Unser kostenloser monatlicher Newsletter BärenPost liefert Ihnen mehr Tipps, Angebote, Coupons frei Haus. Gleich anmelden unter www.pillenbringer.de/baeren-post/ oder bequem via QR-Code:



Bären Apotheke

DR. JOCHEN VETTER E.K.

das ist meine Apotheke!

COUPON 1 gültig 12. bis 15. Januar 2026

Dieser Coupon gewährt Ihnen auf einen vorrätigen Artikel Ihrer Wahl

20 % Rabatt!

Pro Person ein Coupon. Ausgenommen verschreibungspflichtige Artikel, bereits reduzierte Ware, Produkte von Dr. Hauschka und BÖRLIND. Keine Coupon- oder Rabatt-Kombinationen möglich.

COUPON 2 gültig 26. bis 29. Januar 2026

Dieser Coupon gewährt Ihnen auf einen vorrätigen Artikel Ihrer Wahl

20 % Rabatt!

Pro Person ein Coupon. Ausgenommen verschreibungspflichtige Artikel, bereits reduzierte Ware, Produkte von Dr. Hauschka und BÖRLIND. Keine Coupon- oder Rabatt-Kombinationen möglich.



einfach Gutscheine abschneiden und in Ihrer Bären Apotheke einlösen

Mo-Fr 8.30-18.30
Sa 8.30-14 Uhr

Rottenburg
Gartenstraße 86
☎ (07472) 96 39 00

Tübingen
Heinlenstraße 14
☎ (07071) 977 300

Herrenberg
Hindenburgstr. 20
☎ (07032) 122 110

abschneiden + einlösen